

Zeitschrift: Beiträge zur nordischen Philologie
Band: 49 (2013)

Artikel: Grenzüberschreitende Geschichten : H.C. Andersens Texte aus globaler Perspektive
Kapitel: Dank
Autor: Felcht, Frederike
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-858186>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dank

Dass ich meinen Dank nur in dürre Worte kleiden kann, möge man verzeihen. Er ist im Ausdruck spärlich, aber desto reicher empfunden.

Diese Arbeit durfte von den wertvollen Ratschlägen, der Kritik und Unterstützung meiner Betreuer Uwe Steiner und Heinrich Anz profitieren.

Karin Hirdina, Jörn Ahrens, Helge Høibraaten und Holger Brohm haben mich dazu ermutigt, diesen Weg zu gehen und bei den so wichtigen ersten Schritten in die Wissenschaft mit Rat und Tat unterstützt.

Pil Dahlerup, Lasse Horne Kjældgaard, Johan de Mylius und Solveig Brunholm haben meine Forschungsaufenthalte in Dänemark mit Hilfsbereitschaft, Interesse und Anregungen begleitet. Die Bibliothekarinnen und Bibliothekare der *Kongelige Bibliotek* und der *Syddansk Universitet Odense* haben meinen Bücherhunger mit großer Freundlichkeit gestillt.

Die Kollegiatinnen und Kollegiaten des Promotionskollegs „Formations of the Global“ haben zum Erfolg des Projekts durch spannende Diskussionen und gemeinsame Zerstreung beigetragen.

Christina Gehrlein (die auch die Mühe auf sich genommen hat, das Manuskript zu lesen), Florentina Hausknotz und Anja Peltzer haben Wissenschaft zum Vergnügen gemacht.

Dank Flora Coco und Diana Westermann wurde Mannheim zur zweiten Heimat.

Ohne die Liebe und Unterstützung meiner Familie wäre diese Arbeit nicht möglich gewesen.

All diesen Menschen bin ich zutiefst dankbar.

Dank schulde ich auch der Landesgraduiertenförderung, der Georg Brandes Skole und dem Deutschen Akademischen Austauschdienst, die dieses Forschungsvorhaben durch Stipendien gefördert haben, sowie der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften für die großzügige Unterstützung bei den Druckkosten.